

Frühere Generationen fliegen

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **7 (1931)**

Heft 22

PDF erstellt am: **30.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-752911>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

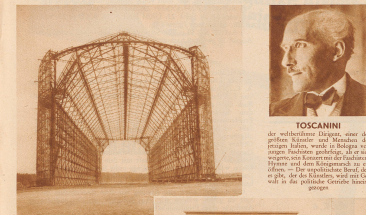
Mandöver in den aperlenden Bergen. Das Gebirgsregiment 17 führt von Schilbühl gegen die Hänge des Gaurück und der Niesen im schweizerischen Gebirgsgebiet eine scharfe Geländebewertung durch. Eine Kesselschlacht wurde auf kreisförmiger Weise ausgeführt, die schweizerischen Gebirgsregimente auf Befehl



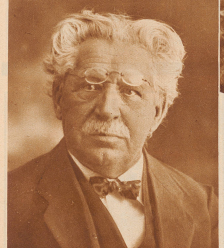
Oberkorpskommandant Rüdiger Waldow (links) und sein Stab. Waldow ist Oberkommandant der 1. Armee, seit dem 1. April 1914. Er ist ein gebürtiger Preusse, geboren am 1. März 1864 in Danneberg bei Zittau. Von 1882 bis 1914 war er in verschiedenen Regimentern der 1. Armee tätig.



Ständehelfer Joh. Oest (links) ist ein gebürtiger Schweizer, geboren am 1. März 1864 in Danneberg bei Zittau. Von 1882 bis 1914 war er in verschiedenen Regimentern der 1. Armee tätig.



Eine neue Zeppelinhalle wird auf dem Gelände der Zeppelinwerke in Friedrichshafen gebaut. Das steinerne Gerüst der Halle wartet auf seine Verkleidung (oben, unten).



Nat.-Rat Dr. Georg Baumberger †
Dr. Georg Baumberger, der immer an seiner liberalen politischen Tätigkeit im Alter von 77 Jahren festgehalten wurde, nahm an den letzten fünf Jahren schweizerischer Politik, Wirtschaft und Sozialpolitik eine hervorragende Führung ein. Baumberger gründete die Christlich-sozialen Partei, gehörte in St. Gallen mehreren gebildeten Behörden an, in Zürich dem Grossen Stadtrat und seit 1919 als Zürcher Vertreter dem Nationalrat. Er war ein unermüdetlicher Kämpfer vor allem für die Gesundheitsversorgung, für den Ausbau der Altersversicherung und zuletzt für die Verbesserung der Lage der Bergbevölkerung.



Die russische Delegation in Genf wurde nur zur Besprechung der Wehrverhältnisse eingeladen, da Russland bekanntlich dem Völkerbund nicht angehört. In der Mitte der Fühler der Sowjetdelegation Litwinow, rechts ihm seine Frau und ganz rechts Lunacharsky (oben, unten).



Zwischen Polizei und Kommunisten. In Stockholm, wo gegenwärtig die internationale Luftfahrtausstellung stattfindet, mußte die Polizei mit blanker Waffe gegen demonstrierende Kommunisten vorgehen.

Frühere Generationen fliegen



Die Mutter des weltberühmten Hugen Charles Lindbergh ist ihrem Sohn auch in der Luft eine gute Kameradin.



Der 107jährige Zeno Aebi, der älteste Mann der Welt, hat kürzlich seine erste Reise im Flugzeug gemacht. Er hat sich über das Erlebnis im modernen Verkehrsmittel begeistert geäußert.